

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 325.

Sonnabends, den 21. November.

1835.

### Bekanntmachung.

Da nunmehr die wegen Vertheilung der aus der Quatembersteuer-Ueberschusscasse den bisher dazu beitragspflichtig gewesenen Gewerbetreibenden und Unangesessenen zu gewährenden 8 Quatember erforderlich gewesenen Vorarbeiten vollendet sind; so werden, in Bezug auf die Bekanntmachung vom 16. October d. J., bemeldete Gewerbetreibende und Unangesessene, mit Inbegriff der Universitäts-Verwandten, welche ihre Quatembersteuern bis zum Schlusse des Jahres 1834 an die hiesige Universitäts-Steuer-Einnahme entrichtet haben, hierdurch aufgesordert, sich mit ihren Quatembersteuer-Quittungsbüchern, und zwar:

die in dem Peters Stadt- und Vorstadt- Viertel wohnenden,	vom 12. bis 14.	} dieses Monats
" " " Ransstädter "	" " " 16. " 18	
" " " Halle'schen "	" " " den 19. und 21.	
" " " Grimma'schen "	" " " vom 23. bis 25.	

bei der Stadt-Steuer-Einnahme allhier einzufinden, die Abrechnungen auf die ihnen zu vergütenden 8 Quatember in ihre gedachten Steuerquittungsbücher eintragen zu lassen, und den sich ergebenden Ueberschuss in Empfang zu nehmen.

Auch können diejenigen hiesigen Schutzverwandten, welche ihr Schutzgeld für das laufende Jahr ganz oder zum Theil bereits bezahlt haben, die diesfallsigen Rückzahlungen auf besagter Stadt-Steuer-Einnahme, unter Vorzeigung ihrer Schutzscheine, in Empfang nehmen.  
Leipzig, am 7. Nov. 1835. Der Rath der Stadt Leipzig  
Dr. Deutrich, Bürgermeister.

#### Am 23. Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Fr. M. Eiegel,
	Mittag	12 Uhr	= Cand. Bontz,
	Besp.	12 Uhr	= M. Herold;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	= Albrecht, Prediger
			aus Ohio in Nordamerika;
	Besp.	12 Uhr	Fr. Gilbert jun.;
in der Neukirche:	Früh	8 Uhr	= M. Kübler,
	Besp.	12 Uhr	= M. Seyl;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	= M. Blüher,
	Besp.	2 Uhr	= M. Bollbeding;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	= M. Gilbert;
	Besp.	2 Uhr	= Semin. Wittsch;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	= M. Naumiann;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	= M. Pänzel,
	Besp.	12 Uhr	Betsstunde und Gramen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Fr. M. Zeitler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	= Dir. Dolz.
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	= Pastor Blas.
kathol. Kirche:	Früh		= P. Petne.

Um 7 Uhr.	}	Montag	Dr. Cand. Ridel.
		Dienstag	= M. Blüher.
		Mittwoch	= M. Apel.
		Donnerstag	= Pohl.
		Freitag	= D. Bauer.

Böcher:

Dr. D. Bauer und Dr. D. Altnhardt.

Da wegen Kürze der Zeit es nicht gehörig bekannt werden konnte, daß in allen Kirchen hiesiger Stadt eine Collecte auf hohe Ministerialverordnung für das evang. luth. Predigerseminar in Columbus Ohio, Nordamerika, gesammelt werden sollte; so wird, dankend für die bereits erhobenen Collecten, wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht: daß nächsten Sonntag Vormittag in den Becken vor den Kirchthüren der Nicolaiskirche dahier nach beendigtem Gottesdienste eine weitere Collecte zum Besten dieser Anstalt erhoben werden wird.